Vorlage

Nr.:

VO/2012/0610

Federführend:
20.1 Abt. Kämmerei

Status:

öffentlich

Datum:

04.10.2012

Beteiligt:

Verfasser:

Bansemer, Heike

Haushaltssatzung 2012 - Rechtsaufsichtliche Anordnungen

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	10.10.2012	Finanz- und Liegenschaftsaussch uss	Vorberatung
Öffentlich	25.10.2012	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt über eine haushaltswirtschaftliche Sperre als Maßnahme der Umsetzung der rechtsaufsichtlichen Anordnung des Ministeriums für Inneres und Sport zur Haushaltssatzung 2012.

Begründung:

Mit Schreiben vom 02.10.2012 hat das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern gemäß § 82 Abs. 1 Kommunalverfassung M-V angeordnet, dass die Hansestadt Wismar haushaltswirtschaftliche Entscheidungen trifft, die im Finanzhaushalt zu einer Reduzierung des negativen Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf maximal 2.000.000 € führen.

Der Bürgermeister hat mit Bekanntgabe der Entscheidungen zur Haushaltssatzung 2012 gem. § 51 Kommunalverfassung M-V eine haushaltswirtschaftliche Sperre verfügt. Mit Zustimmung der Bürgerschaft ist dies ein geeignetes Mittel, um die Anordnungen umzusetzen. Ein weiteres Mittel wäre der Beschluss einer Nachtragshaushaltssatzung gewesen. Aus zeitlichen Gründen und mit Ausblick auf die Vorbereitung des Haushaltes 2013 sollte dies in diesem Jahr vernachlässigt werden.

Zur Umsetzung dieser Verfügung wurden alle Fachämter aufgefordert, Einsparpotenziale zu den bisher veranschlagten ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen aufzuzeigen. Hinsichtlich des Ergebnishaushaltes wird unterstellt, dass die zahlungswirksamen Verbesserungen auch ergebniswirksam sind.

Finanzielle Auswirkungen (*Alle Beträge in Euro*):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
x	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 – 3 (Anlage 2)

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:	Siehe Anlage	Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:	Siehe Anlage	Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

☒	Die Maßnahme ist keine Investition
☐	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
☐	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

☐	neu
☐	eine Erweiterung

☐	freiwillig
☒	Vorgeschrieben durch: § 51 Kommunalverfassung M-V

Anlage/n:

1. Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2012 vom 06.10.2012
2. Übersicht der Haushaltssperren der Teilhaushalte und Produktkonten
3. Erlass des Ministeriums für Inneres und Sport zur Haushaltssatzung 2012 der Hansestadt Wismar vom 02.10.2012

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)